

Feature

Redaktion: Tobias Nagorny Tel.: 0421 246 43757
email: tobias.nagorny@radiobremen.de

Assistenz: Andrea Struss Tel.: 0421 246 42626
email: andrea.struss@radiobremen.de

Juni 2021

Woche 22 Samstag, 05.06.2021
18.05 Uhr – 19.00 Uhr

Podcast-Lab

Wir nehmen uns Zeit für lange, spannende, schräge, abschweifende und interessante Gespräch. Wir bringen die Bremen-Zwei-Podcasts ins Radio. Vom "Freiraum" über "Wie die Tiere" bis "Wischmeyers Stundenhotel".

Woche 23 Samstag, 12.06.2021
18.05 Uhr – 19.00 Uhr

Mare Radio

In Mare Radio wird das kulturbildende Wesen des Meeres zum Programm, das mit Seelust und Entdeckerfreude die Kategorien von Wissenschaft, Literatur, Politik, Kunst und Musik durchkreuzt, immer auf Seeseite.

Woche 24 Samstag, 19.06.2021
18.05 Uhr – 19.00 Uhr

Leben ohne Erinnerung

Eine Dokumentation von Nadine Niemann und Mechtild Lehning
Hörfunkbearbeitung von Florian Bänsch

Wie ist ein Leben ohne Erinnerung möglich? Nach der Diagnose "schweres Schädel-Hirn-Trauma" muss sich der damals 31-jährige Daniel in einem neuen Leben zurechtfinden.

Eine Massenkarambolage auf der Autobahn. Der damals 31jährige Daniel wird schwer verletzt. Die Diagnose: Schweres Schädel-Hirn-Trauma. Sein Hippocampus - die Gehirnregion, die wesentlichen Anteil am Lang und Kurzzeitgedächtnis hat - wurde nachhaltig geschädigt. Sein Gehirn kann keine neuen Informationen abspeichern. Daniel wird sich von nun an in einem Leben ohne Erinnerungen zurechtfinden müssen. Diese Dokumentation zeigt, wie ein Leben ohne Erinnerung möglich ist, wie Daniel sich mit Hilfsmitteln und Strategien in seinem neuen Leben zurechtfindet und trotzdem versucht das „Leben im Moment“ zu genießen.

Produktion Radio Bremen 2021

Basierend auf einem Dokumentarfilm von Mechtild Lehning und Nadine Niemann.
Sprecher und Hörfunkbearbeitung: Florian Bänsch.

Woche 21 Samstag, 26.06.2021 Wh. 28.06.2021, 21.00 – 22.00 Uhr
18.05 Uhr – 20.00 Uhr

ARDradiofeature

Rechtsextrem in Uniform
Ein Feature über Radikalisierungstendenzen in der deutschen Polizei

Chats mit Hakenkreuzen, Munitionsdiebstahl, rassistische Gewalt – innerhalb der deutschen Polizei häufen sich Vorfälle mit rechtsradikalem Hintergrund. Selbst die für die Polizei politisch verantwortlichen Ministerinnen und Minister sprechen kaum noch von „Einzelfällen“. Die rechte Unterwanderung hat Struktur.

Bedroht eine solche Entwicklung die Demokratie? Das ARD Radiofeature sucht nach den Ursachen rechter Radikalisierung bei den Vollstreckern des staatlichen Gewaltmonopols.

Deutsche Innenminister versprechen inzwischen entschlossene Strafverfolgung, eine bessere Ausbildung, auch mehr Forschung in eigener Sache. Dazu Maßnahmen gegen den Frust im Schichtdienst. Doch wie unparteiisch kann eine mit Rechtsextremen durchsetzte

Polizei gegenüber Minderheiten, Geflüchteten oder gar ihren Kritikern auftreten? Wie überzeugend ermittelt sie noch in eigener Sache?

Von Tom Schimmeck
Produktion: MDR 2021
Redaktion: Tobias Barth

Biografie:

Tom Schimmeck war Mitgründer der taz und Redakteur diverser Zeitschriften und Magazine. Als Reporter berichtete er aus Afrika, Asien, Europa und den USA. 2010 erschien sein Buch "Am besten Nichts Neues - Medien, Macht und Meinungsmache" – eine kritische Bilanz des Journalismus. Seit 2004 produziert er vor allem Radio-Features und Hintergrundsendungen für die ARD und den Deutschlandfunk. Seine Arbeiten wurden u.a. mit dem Otto-Brenner-Preis, dem Ernst-Schneider-Preis, dem Deutschen Sozialpreis, dem DRK-Medienpreis und dem RIAS Radio Award ausgezeichnet.